

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 33

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Christliche Ausrede.



Und wie geht's dir, lieber Freund?
 Oh ganz passabel; etwas viel Arbeit, ich habe jetzt den Göthe und den Schiller zu studiren.
 Wo, um nachher an die Hochschule zu kommen?
 Nein, das nicht; vorbereitet wäre ich zwar schon, aber meine Mittel reichen nicht aus für die nöthigen — Salamander.

Meyers Hand-Lexikon

Zweite Auflage 1878

gibt in einem Band Auskunft über jeden Gegenstand der menschlichen Kenntniss und auf jede Frage nach einem Namen, Begriff, Fremdwort, Ereignis, Datum, einer Zahl oder Thatsache augenblicklichen Bescheid. Auf ca. 2000 kleinen Oktavseiten über 60,000 Artikel, mit vielen Karten, Tafeln und Beilagen. 24 Lieferungen, à 50 Pfennige.

Subskription in allen Buchhandlungen.
 Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Für eine gewandte, gut empfohlene Tochter, welche Sprachen mäßig und in der Buchführung und Kontrolle bewandert, ist eine gute Stelle als **Büffet-Dame** offen. Es ist nicht absolut notwendig, daß dieselbe vorher eine ähnliche Stelle versehen hat. [118]

Eine gut gebildete Tochter, deutsch und französisch sprechend, mit guten Referenzen, sucht eine Stelle als **Sonne** oder **Kammerjungfer**. [113]

Eine fleißige und intelligente Tochter sucht eine angenehme Stelle als **Kellnerin** in ein honettes Café. Gute Behandlung wird gegeben. Saläre vorgelesen. Zeugnisse und Photographie stehen zu Diensten. [115]

Ein befehlshabendes junges Mädchen (deutsch und französisch sprechend) sucht Stellung, vorzugsweise zu reitenden Herrschaften oder als **Zimmermädchen**. Daselbe ist dienstgewohnt. [116]

Ein junger, tüchtiger, sehr zuverlässiger **Bierbrauer** sucht sofort oder im Laufe des Monats eine Stelle. Einer feineren Brauerei würde der Vorzug gegeben. Vorzügliche Zeugnisse stehen zur Verfügung. [117]

Ein Mann geübten Alters, den Weinhandel, sowie die Kundiane der Wälder und Fischerei versteht, wünscht in ein faches, größeres **Wald-Gründstück** als **Reisender** einzutreten. Referenzen stehen zu Diensten. [108]

Zum sofortigen Eintritt wird eine ganz gewandte **Kellnerin** gesucht, welche auch Piano spielen kann. [107]

Man sucht in ein Fabrikationsgeschäft einen gewandten, jungen Mann als **Paquer** oder **Gausfnacht**. Ohne gute Empfehlungen wird Niemand berücksichtigt. [109]

Zu einem neuen Land-Gasthof im Argau wird eine brave Tochter als **Kellnerin** gesucht, welche auch mit den üblichen Hausgeschäften vertraut wäre. Eintritt Mitte September. Jahresstelle. [110]

Auf 1. September wird ein tüchtiger **Gausfnacht**, deutsch u. französisch sprechend, der gut mit Pferden umzugehen weiß, gesucht. Monatslohn Fr. 25-30 nebst Fringegeben. Ohne ganz gute Empfehlungen unniß sich zu melden. [111]

Eine tüchtige, selbständige, treue Köchin von gutem Charakter findet auf 7. September Engagement. — Jahresstelle. Saläre Fr. 50 per Monat. Ohne ganz gute Referenzen unniß sich zu melden. [112]

Zu einem Fabrikationsgeschäfte halbwollener baummollener Stoffe im Argau in Baden die Stelle eines tüchtigen **Reisenden** zu begeben. Waarenkenntniß und die Bekanntheit der Kundiane, hauptsächlich die Central- und Reichsweitz, sind unerlässlich. Ohne vorzügliche Empfehlungen unniß sich anzumelden. [114]

Internationales ATENT u. techn. Bureau

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Civil-Ingenieure.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken, Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [811]

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
 Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
 Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse. Berlin W.

Echte Briefmarken
 aller Länder zu den billigsten Preisen
 Preisliste gratis und franco
 Joh. Geis in Bremen [870]

Wichtig für Branereibesitzer
 Preisgekürzte **Bierkläre** empfiehlt die Fabrik **Aug. Sigerist, Mengen** (Württemberg). [871]

Monogramm!
 100 Bogen gutes Octav oder Billetpost nebst passenden Couverts, hübsch verpackt, mit 2 verschlungenen Buchstaben in Gold, empfehle zu 2 Mk. 50 Pf. Preis-Courant meiner anderen Lagermonogramme steht franco zu Diensten. [883]
Wilhelm Verdang, Coblenz a. Rh.

Harzöle,
 schön in Farbe und fast ohne Geruch, fabriziren und liefern
Mehlmann & Sütznier, Halle a. S.

Feinste Havana Cigaretten ohne Papier
 bei **Ed. BÖSCHENSTEIN,**
 Schmidgasse 6, Zürich.

Seltene Gelegenheit für Liebhaber der **Schiffahrt.**
Zu verkaufen
 zu sehr günstigen Bedingungen:
 Ein sehr schöner **Cutter** in sehr gutem Zustand, welcher in **Cowes** in England gebaut wurde. Dieses Fahrzeug mit Salon, Küche und Toilettenzimmer umfasst alles nöthige Zubehör. Es hat einen ausnahmsweise guten Gang u. vollständige Sicherheit.
 Man wende sich gefl. an Herrn **Arthur Monod in Nyon** (Ct. Waadt)

Dem Tit. Handelsstande

bringen wir hiezu zur Kenntniss, dass wir in unserm Annoncen-Bureau die neuesten Adressbücher

folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereit halten:
 Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Brünn, Chemnitz, Crefeld, Coburg, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen, Frankfurt a. M., Freiburg i. B., Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn, Hof, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Leipziger Mess-Adressbuch, Lübeck, Mainz, Marburg, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau, Ulm, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg — Basel, — Bern, St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch der Schweiz.
 Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum Salzburg.
 Adressbuch aller Gewerbe- und Handelsreibenden in Oberösterreich.
 Annuaire-Almanach du Commerce (Didot-Bottin) Paris, Départements et Pays Etrangers.

Mit dieser Einrichtung wird dem gesammten Handelsstande, besonders auch den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten manche geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und hauptsächlich sich Adressen für die Versendung von Circularen, Prospekten, Preiscurants u. s. w. zu verschaffen.
 Diese Adressbücher können gegen billige Gebühr für kurze Zeit auf unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder Personen pr. Stück und pr. Tag à Frs. 1. — auch ausgeliehen. (O.F. 745)

Orell Füssli & Co.
 Annoncen-Expedition, Marktgasse 14. I. Stock.